

Flashback □



|| 12012 || || ||

Von nanamin

Kapitel 1: Over...

Anmerkung: Vielleicht werden sich manche unwissenden Seelen (XD) gleich fragen '12012 schön und gut aber WTH sind Mist of Rouge und D=OUT?'. Shame on you. ._. Also Mist of Rouge war Tomos frühere Band. Der Vocal der Band war Satsuki, der jetzt eine neue Band angefangen hat □ . Dort heißt er jetzt Kouki. Es ist teilweise etwas verschoben zeitlich.. und ja, das letzte Live vor dem Umzug war NICHT in der Boomin Hall, ich weiß.

Der Titel kommt von dem Lied (Flashback), der mir sehr passend erschien.

Also.. falls jemand die Fic lesen sollte, wünsche ich euch viel Spaß dabei ^-^
Wahrscheinlich bin ich ein wenig aus der Übung..

Das gleißende Licht strahlte ihm ins Gesicht, ließ ihn nicht mehr sehen als die ersten paar Reihen der eher kleineren Halle.

Boomin Hall.

Für einen kurzen Augenblick aus seinen Gedanken gerissen versuchte er sich wieder zu konzentrieren. Er nahm die kühlen Saiten seines Basses wahr und fand seine gewohnte Sicherheit in der bekannten Basslinie wieder, ohne dass die anderen seinen Aussetzer bemerkten. Nun konnte er sich wieder gefangen nehmen lassen von dem Gefühl, das ihm jedes Konzert zu einem ganz besonderen Erlebnis machte.

Er brauchte nicht darüber nachzudenken was er spielte, er ließ sich einfach von der Musik tragen, vergaß alles um ihn herum, auch die Hitze der Scheinwerfer.

Dennoch blieb eine Spur Traurigkeit zurück, wie jedes Mal wenn sie in dieser Location spielten.

Wie mochte es ihm wohl gerade gehen?

~

„Kouki!! Hörst du mir zu?“

Ibukis Stimme klang mehr oder wenig verärgert, als Satsuki endlich aufblickte..

dennoch nur weil ihm gerade das Laptop vor der Nase zugeklappt wurde. Wenn er in etwas vertieft war vergaß er oft, dass er es war, der mit 'Kouki' gemeint wurde. Und das, was er gerade in einem der Musik-Foren gelesen hatte trug nun absolut nicht zu seiner geistlichen Anwesenheit bei.

„Tut mir Leid, was hast du gesagt?“

Der junge Gitarrist verdrehte leicht die Augen. „Du bist dran...“ er zeigte auf die geöffnete Studiotür, „BAR yuugure.. nicht dass du noch einen falschen Song singst.“

„Okay.. danke..“ Der Sänger stand auf, ging in den kleinen Aufnahmerraum und zog die Tür hinter sich zu.

Satsuki war erstaunt darüber wie gut er, trotz den eben gelesenen Neuigkeiten, die Aufnahmen hinbekam. Es hatte ihn geschockt, mehr oder weniger.

'wir werden uns nicht aus den Augen verlieren'

Doch genau das war geschehen.

Satsuki selbst war nach Tokyo gezogen, weil er dort einen guten Job annehmen konnte. Tomo war in Osaka geblieben, hatte die neue Band angefangen. Das erste Jahr war okay gewesen, aber auch nicht mehr. Sie hatten sich so oft es ging getroffen, doch diese Treffen waren nicht mehr das Wahre gewesen. Nicht selten endeten sie in Tränen und Streit und das obwohl sie genau wussten was sie aneinander hatten.

Es wird oft gesagt, dass Fernebeziehungen nicht gut gehen können. Die beiden waren leider ein gutes Beispiel dafür gewesen, wenn auch unfreiwillig.

Nach einem letzten großen Streit, der eigentlich nur um eine Lappalie ging, war Satsuki nach Tokyo zurückgefahren, Tomo hatte eine längere Tour mit 12012 anstehen.

Und damit war es vorbei gewesen.

Durch die lange Distanz, die sich mit der Zeit aufbaute, hatte keiner von beiden den Mut oder die Kraft dazu gehabt den ersten Schritt zu machen. Dass Satsuki am Anfang noch jedes mögliche Konzert von 12012 in Tokyo besucht hatte tat nichts zur Sache. Er traute sich nicht mehr nach dem Konzert auf ihn zu warten. Sie hatten jegliche Möglichkeit verspielt ihre Beziehung zu kitten.. bis heute.

Jetzt zu hören, dass 12012 das Label wechseln und dafür nach Tokyo ziehen würde, hatte ihn im ersten Augenblick einfach nur umgehauen. Er hatte nichts Böses erwartet, als er sich an diesem Morgen in seiner Pause im Studio durch ein bekanntes News-Forum las.

Okay, es war nichts Böses. Aber es kam unerwartet.

Kaum hatte sein Leben, vorher durch den Job und nun durch die neue Band wieder halbwegs geregelte Bahnen angenommen, fühlte er nun die Unruhe.. fast schon wie eine Vorahnung machte sich ein leichtes Kribbeln in seiner Magengegend breit.

Und das obwohl es nur eine Verringerung der örtlichen Distanz bedeuten würde.. schließlich war Tokyo immer noch die größte Stadt der Welt.

~

Yuusuke packte seine letzten T-Shirts in einen Umzugskarton, bevor er endlich zu Tomo ins Bett kam. Es war ihr letzte Nacht in ihrer gemeinsamen Wohnung hier in

Osaka, doch beide waren viel zu fertig vom Live und dem Akkord-Zusammenpacken, dem sie nachdem sie nach Hause gekommen waren noch weitere 4 Stunden nachgegangen waren, um noch an etwas anderes denken zu können.

Als Tomo spürte wie sich das Bett hinter ihm senkte versuchte er sich schlafend zu stellen.

Während den letzten paar Stunden hatte er es geschafft nicht nachzudenken, dafür hatte der Stress nur allzu gut gesorgt.

Boomin Hall.. auch dieses Mal war es eine Art Abschluss gewesen.

Erinnerungen vom 20. März 2003 drängten sich ihm auf.. Die gesamte Band bei ihm in der Wohnung.. Alkohol.. viel zu viel davon. Evek, wie er versuchte Shion abzufüllen nur um dann mit ihm Twister zu spielen. Sein Fernseher, der dabei kaputt ging (die beiden hatten ihm danach irgendwann einen neuen gekauft). Und schließlich Satsuki, den er am nächsten Morgen in seinem Bett und viel wichtiger in seinem Arm wiedergefunden hatte. Danach waren sie tagelang nicht aus dem Bett herausgekommen. Bevor sich Satsuki dann nach Tokyo verabschiedete hatten sie zwei wundervolle Monate miteinander.

Tomo drehte sich mit einem Seufzen um und verriet damit, dass er nicht schlief.

„Alles klar mit dir?“ Yuusuke legte einen Arm um ihn und drückte ihn kurz an sich.

„Hrm..“ Irgendwie machte es ihm Angst, dass er sich jetzt schon fragte wie er Satsuki in Tokyo finden sollte. Seine Handynummer hatte sich längst geändert und in dem kleinen Zimmer würde er sicher nicht mehr wohnen.

„Hört sich aber nicht so an...“

„Naja.. ist eben schon schwer von hier Abschied zu nehmen. Ich bin hier seit Misto...“

„Und ich seit Lubis Cadir..“

Sie seufzten beide und mussten daraufhin lachen.

„Schon komisch das gerade unsere Bands damals dieses Twoman Live hatten...“

„Schicksal?“

Tomo konnte nicht leugnen, dass er so nicht glücklich war.

Doch das heutige Live.. ausgerechnet in der Boomin Hall, die Tatsache, dass er nun Osaka verlassen würde und sich damit wieder einem Menschen aus seinem Leben annähern würde, der ohne bestimmten Grund aus diesem verschwunden war.. das alles wühlte seine Gedanken auf und ließ ihn trotz seiner Müdigkeit keinen ruhigen Schlaf finden.

Morgen würde es also soweit sein.

Please tell me how the dream goes on
I'm sure it's a brilliant story
You're trying to look strong
You're lonely You're scared A solitary star

tbc